

Jahresbericht
zum 31. Dezember 2022.
Deka-EuroFlex Plus

Ein Investmentfonds gemäß Teil I
des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGAW).



.Deka
Investments

Bericht des Vorstands.

31. Dezember 2022

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-EuroFlex Plus für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

An den internationalen Finanzmärkten bildete bis in das erste Quartal 2022 hinein die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen den primären Einflussfaktor. Die von Impffortschritten und hoher Liquidität am Markt getriebene Erholung der globalen Wirtschaft sowie die starke Nachfrage an den Aktienmärkten fand im Februar mit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine eine abrupte Zäsur. Die als Reaktion hierauf initiierten Sanktionsmaßnahmen des Westens gegen den russischen Aggressor setzten eine Vergeltungsspirale in Gang, in deren Folge Russland u.a. einen Lieferstopp bzw. reduzierte Liefermengen von Gas an verschiedene europäische Länder veranlasste. Exorbitante Preissteigerungen sowie wachsende Befürchtungen vor Versorgungsengpässen im Winter sorgten für große Verunsicherung, insbesondere in Europa.

In der Geld- und Fiskalpolitik rückte im Laufe des Berichtszeitraums die sprunghafte Inflationsentwicklung in den Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu einer scharfen Zinswende zwang. Während die Fed zum Stichtag mittlerweile bei einem Leitzinsintervall von 4,25 bis 4,50 Prozent angelangt war, hob die EZB die Leitzinsen seit Juli 2022 bislang erst auf 2,50 Prozent an. Zugleich wurden weitere Zinserhöhungen in den kommenden Monaten in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt gemäßiger ausfielen. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen per saldo merklich an. Zum Ende der Berichtsperiode rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei plus 2,6 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen bei plus 3,9 Prozent.

Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren und Unsicherheiten wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode starke Schwankungen auf. Zwischen Februar und September kam es zu einer ausgeprägten Korrekturphase, ehe in den letzten Monaten eine Gegenbewegung einsetzte. Stark unter Druck geriet der Euro, der zeitweise unter die Parität zum US-Dollar auf ein 20-Jahrestief fiel, ehe zum Ende des Berichtszeitraums eine deutliche Erholung festzustellen war. Explodierte der Ölpreis im ersten und zweiten Quartal noch regelrecht, so befand er sich im letzten Halbjahr 2022 hingegen auf Talfahrt und lag zuletzt deutlich unter 100 US-Dollar pro Barrel (Brent).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka International S.A.
Der Vorstand



Holger Hildebrandt



Eugen Lehnertz

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022	8
Anhang	14
BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE	19
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	21

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022

Deka-EuroFlex Plus

Tätigkeitsbericht.

Das Hauptziel der Anlagepolitik des Deka-EuroFlex Plus besteht in der Erwirtschaftung einer die jeweiligen Sätze am Euro-Geldmarkt übertreffenden Rendite bei Inkaufnahme gewisser wirtschaftlicher und politischer Risiken. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, überwiegend in mit Forderungen besicherte Wertpapiere (Asset Backed Securities) zu investieren. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Verbriefungen, die durch europäische Hypotheken und Unternehmenskredite besichert sind. Ergänzend können auch kurz laufende fest- sowie variabel verzinsliche Wertpapiere erworben und Bankguthaben gehalten werden. Der Sitz der Aussteller unterliegt keiner regionalen Beschränkung. Der weder auf Euro lautende noch gegen Euro gesicherte Anteil darf 5 Prozent des Netto-Fondsvermögens nicht überschreiten. Es werden nur Wertpapiere erworben, die selbst oder deren Aussteller nicht niedriger als BB+ (Langfrist-Rating) oder B (Kurzfrist-Rating) geratet sind (Standard & Poors oder äquivalentes Rating einer anderen Ratingagentur). Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental orientierte Investmentansatz kombiniert gezielt „Top-Down“ sowie „Bottom-Up“-Elemente. Die Basis stellt die Analyse makroökonomischer sowie (geo)politischer Parameter dar, ergänzt durch qualitative sowie quantitative fundamentale Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände, z.B. Bonitätsanalyse der Emittenten, relativer Vergleich der Wertpapiere mit anderen korrespondierenden Ausstellern. Um den Erfolg des Wertpapierauswahlprozesses zu bewerten, wird der Index 100% Bloomberg Barclays Euro Floating Rate Notes ABS in EUR¹⁾ verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt.

Negative Wertentwicklung

Bis zum Anfang des Ukraine-Kriegs konnte sich der Fonds noch den negativen Kursbewegungen an den übrigen Anleihemärkten entziehen, da die variabel verzinslichen ABS-Papiere von den steigenden Zinsen tendenziell profitierten. Die anhaltenden hohen Inflationsraten, die Energiekrise und die sich daraus ergebenden schwachen Wachstumsprognosen und Rezessionsängste führten dann ab März jedoch auch zu einer Spreadausweitung bei den Verbriefungen im Fonds. Die im Sommer stattfindende Markterholung wurde durch extreme politische Fehlentscheidungen der britischen Regierung und die dadurch induzierten Zwangsverkäufe durch britische Pensionskassen abrupt beendet.

Wichtige Kennzahlen

Deka-EuroFlex Plus

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
Anteilklasse CF	-4,2%	-0,8%	-0,5%
Anteilklasse TF	-4,5%	-1,2%	-0,9%

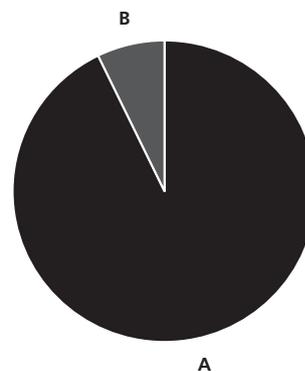
ISIN

Anteilklasse CF	LU0192794724
Anteilklasse TF	LU0140354605

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Fondsstruktur

Deka-EuroFlex Plus



A	Wertpapiere mit besonderer Ausstattung	92,8%
B	Barreserve, Sonstiges	7,2%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Ab Anfang November kehrte der Verbriefungsmarkt und somit auch der Fonds auf den Pfad der Erholung zurück, der bis zum Berichtsstichtag anhielt. Gründe hierfür waren die gesuchten variabel verzinslichen Strukturen der Verbriefungen sowie die außergewöhnlich niedrige Ausfall- und Verlustquote. Ratingverbesserungen überwogen zudem die Ratingverschlechterungen in allen Assetklassen deutlich. Im Fonds zeigt sich ein ähnliches Bild mit insgesamt 28 Ratingverbesserungen und keine einzige Ratingverschlechterung. Als Folge der Marktvolatilität ist das Neuemissionsvolumen im europäischen CLO-Universum deutlich gefallen.

Keine der vom Fondsmanagement im Fonds gehaltenen Verbriefungen hatte vor dem Ukraine-Krieg ein Emittentenrisiko zu Russland oder der Ukraine. Bereits vor dem Konflikt hat das Fondsmanagement Investitionen in Verbriefungen nur dann getätigt, wenn die Sicherheiten der Transaktionen im Fonds selbst bei pessimistischen Szenarien jeweils höher als die erwarteten Verluste in den zugrundeliegenden Pools der Transaktionen zu

Deka-EuroFlex Plus

Buche schlagen dürften. Es ist in Krisenzeiten somit zwar eine hohe Preisvolatilität, jedoch keine Ausfälle und eine vollständige Rückzahlung sämtlicher Transaktionen inklusive Coupons zu erwarten. Die Anlage erfolgte daher bei allen Neuemissionen im Investmentgrade-Bereich mit Fokus auf AAA bis Single A Ratings.

Aufgrund des typischen Floating Rate-Charakters der Asset-Backed Securities blieb die Duration (Zinsbindungsdauer) im Berichtsjahr unverändert auf niedrigem Niveau. Hohe Neuemissionspreads führen zu einer verlangsamten Transaktionsrefinanzierung, somit ist mit einer Verlängerung der durchschnittlichen Restlaufzeit zu rechnen. Aufgrund der Vorteilhaftigkeit der CLO-Tranchen wird zukünftig der Fokus auf Primärmarkttransaktionen liegen, die eine an die aktuellen Marktniveaus angepasste Laufzeitstruktur aufweisen.

Die Folgen der Ereignisse in der Ukraine prägten das Jahr 2022 mit Wellen starker Marktvolatilität die sowohl Spread-Ausweitungen als auch -Einengungen zur Folge hatten. Durch eine durchgehend relativ hohe Kassenposition waren derartige Phasen für das Sondervermögen selbst bei Abflüssen problemlos zu bewältigen. Zuletzt war der Fonds zu 92,8 Prozent in Wertpapieren investiert.

Deka-EuroFlex Plus verzeichnete im Betrachtungszeitraum eine Wertentwicklung von minus 4,2 Prozent in der Anteilklasse CF bzw. minus 4,5 Prozent in der Anteilklasse TF.

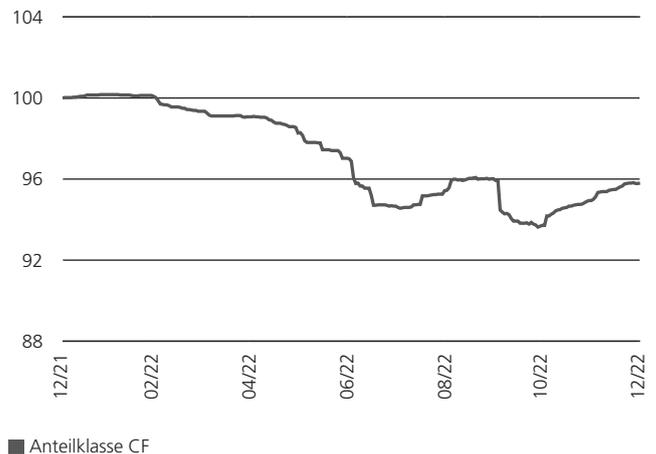
Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in die Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds seit dem 01.09.2022 keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten

Wertentwicklung im Berichtszeitraum Deka-EuroFlex Plus

Index: 31.12.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde seit dem 01.09.2022 auch nicht in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren seit dem 01.06.2022 eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht

1) Der oben genannte Index ist eine eingetragene Marke. Der Fonds wird vom Lizenzgeber nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Die Berechnung und Lizenzierung des Index bzw. der Index-Marke stellt keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index.

Deka-EuroFlex Plus

zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

Deka-EuroFlex Plus

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								27.321.340,32	25,27
Verzinsliche Wertpapiere								27.321.340,32	25,27
EUR								27.321.340,32	25,27
XS1775907386	2,3880 % Ares European CLO IX DAC FLR Nts 18/30 B-1 Reg.S ¹⁾	EUR		1.800.000	0	0	% 93,740	1.687.320,00	1,56
XS1701395698	1,9500 % Avoca CLO XIV DAC Notes 17/30 Cl.B-1R Reg.S ¹⁾	EUR		1.000.000	0	0	% 87,090	870.900,00	0,81
XS1713467626	3,9560 % Bain Capital Euro CLO 18-1 DAC FLR Nts 18/32 D R.S ¹⁾	EUR		1.900.000	0	0	% 88,200	1.675.800,00	1,55
IT0005027948	3,4430 % Berica ABS 3 S.r.l. FLR Notes 14/61 Cl.B ¹⁾	EUR		1.500.000	0	0	% 18,720	280.794,45	0,26
XS1971362865	2,8030 % Cartesian Resid. Mrtgs Blue SA FLR Nts 19/44 Cl.C ¹⁾	EUR		1.000.000	0	0	% 97,800	978.000,00	0,90
XS1823355687	3,0980 % Cvc Cordat. Loan Fun. III DAC FLR Nts 18/32 B-1 RS ¹⁾	EUR		2.000.000	0	0	% 93,440	1.868.800,00	1,73
XS1864981276	2,2070 % Dutch Property Fin. 2018-1 BV FLR Notes 18/51 Cl.A ¹⁾	EUR		2.900.000	2.500.000	0	% 32,609	945.668,39	0,87
XS1864981607	3,2770 % Dutch Property Fin. 2018-1 BV FLR Notes 18/51 Cl.C ¹⁾	EUR		200.000	0	0	% 99,040	198.080,00	0,18
XS1980833484	3,6770 % Dutch Property Fin. 2019-1 BV FLR Notes 19/52 Cl.D ¹⁾	EUR		1.300.000	0	0	% 97,330	1.265.290,00	1,17
XS2294367672	2,2280 % Dutch Property Fin. 2021-1 BV FLR Notes 21/58 Cl.A ¹⁾	EUR		1.500.000	0	0	% 76,965	1.154.476,93	1,07
XS2294367755	2,6780 % Dutch Property Fin. 2021-1 BV FLR Notes 21/58 Cl.B ¹⁾	EUR		1.100.000	0	0	% 94,440	1.038.840,00	0,96
XS2491645771	2,7301 % Dutch Property Fin. 2022-2 BV FLR Notes 22/62 Cl.B ¹⁾	EUR		3.000.000	3.000.000	0	% 95,500	2.865.000,00	2,65
FR0013444585	2,8480 % E-Carat 10 FCT FLR Notes 19/28 Cl.C ¹⁾	EUR		1.300.000	0	0	% 16,506	214.572,60	0,20
XS0253569007	2,2400 % Eurosail 2006-1 PLC FLR Notes 06/44 B1a Reg.S ¹⁾	EUR		345.000	0	0	% 43,489	150.037,62	0,14
XS0275920071	2,2200 % Eurosail 2006-4NP PLC FLR Nts 06/44 M1a Reg.S ¹⁾	EUR		4.045.000	0	0	% 70,270	2.842.415,23	2,63
XS0284931853	2,1650 % Eurosail-UK 2007-1NC PLC FLR Nts 07/45 A3a Reg.S ¹⁾	EUR		2.844.000	0	0	% 4,660	132.535,28	0,12
XS0284932315	2,2450 % Eurosail-UK 2007-1NC PLC FLR Nts 07/45 B1a Reg.S ¹⁾	EUR		1.500.000	0	0	% 94,980	1.424.700,00	1,32
XS0276092797	2,2120 % Great Hall Mtg.No.1 PLC S.06-1 FLR MTN 06/38 A2bRS ¹⁾	EUR		15.340.000	0	0	% 4,573	701.563,08	0,65
XS0276093928	2,5120 % Great Hall Mtg.No.1 PLC S.06-1 FLR MTN 06/38 Cb RS ¹⁾	EUR		400.000	0	0	% 88,720	354.880,00	0,33
XS0288627507	2,1920 % Great Hall Mtg.No.1 PLC S.07-1 FLR MTN 07/39 A2bRS ¹⁾	EUR		3.080.000	0	0	% 8,835	272.121,87	0,25
XS0288628810	2,2820 % Great Hall Mtg.No.1 PLC S.07-1 FLR MTN 07/39 Bb RS ¹⁾	EUR		1.000.000	0	0	% 91,970	919.700,00	0,85
XS1980846627	3,6520 % Jubilee CLO 2019-XXII DAC FLR Nts 19/31 B-1 Reg.S ¹⁾	EUR		2.750.000	2.750.000	0	% 93,860	2.581.150,00	2,39
XS0353591505	2,0230 % Ludgate Funding PLC 2008-W1 FLR MTN 08/61 Cl.Bb RS ¹⁾	EUR		1.500.000	0	0	% 57,997	869.950,25	0,80
FR0013328994	2,7100 % Noria 2018-1 FLR Notes 18/38 Cl.B ¹⁾	EUR		1.900.000	0	0	% 12,784	242.889,78	0,22
FR0013329000	3,1600 % Noria 2018-1 FLR Notes 18/38 Cl.C ¹⁾	EUR		1.000.000	0	0	% 12,710	127.104,54	0,12
FR0013329026	3,4100 % Noria 2018-1 FLR Notes 18/38 Cl.D ¹⁾	EUR		1.200.000	700.000	0	% 12,628	151.538,93	0,14
XS0183869923	2,1920 % Perp.T.Vic.Ltd.-Int.Mill.04-1E FLR Nts 04/36 A2 ¹⁾	EUR		6.000.000	0	0	% 0,454	27.237,74	0,03
XS0194250964	2,3580 % Perp.T.Vic.Ltd.-Int.Mill.04-1E FLR Nts 04/36 AB ¹⁾	EUR		12.000.000	0	0	% 3,550	426.050,06	0,39
XS0307506674	2,2600 % RMAC Sec.No. 1 PLC Ser.07-NS1 FLR MTN 07/44 M1c RS ¹⁾	EUR		2.000.000	0	0	% 41,561	831.221,16	0,77
ES0305443014	3,5250 % Sabadell Consumo 1, F.T. FLR Notes 19/31 Cl.B ¹⁾	EUR		226.485	0	126.151	% 98,330	222.702,41	0,21
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								72.539.454,10	67,05
Verzinsliche Wertpapiere								72.539.454,10	67,05
EUR								72.539.454,10	67,05
XS2314652194	4,5460 % AlbaCore EURO CLO II DAC FLR Nts 21/34 Cl.C Reg.S ¹⁾	EUR		1.000.000	0	0	% 91,480	914.800,00	0,85
XS2462929907	3,4000 % AlbaCore EURO CLO IV DAC FLR Nts 22/35 C Reg.S ¹⁾	EUR		1.900.000	1.900.000	0	% 95,490	1.814.310,00	1,68
XS2063528090	2,2980 % Anchor.Cap.Euro.CLO 3 DAC FLR Nts 19/32 A1V Reg.S ¹⁾	EUR		1.906.000	1.906.000	0	% 95,860	1.827.091,60	1,69
XS2390690530	3,5280 % Anchor.Cap.Euro.CLO 5 DAC FLR Nts 21/34 C Reg.S ¹⁾	EUR		2.400.000	2.400.000	0	% 89,670	2.152.080,00	1,99
XS2390685373	2,3980 % Anchor.Cap.Euro.CLO 5 DAC FLR Nts 21/34 Cl.A Reg.S ¹⁾	EUR		1.000.000	0	0	% 95,230	952.300,00	0,88
XS2340855654	3,2980 % Aquedu Europ. CLO 3-2019 DAC FLR Nts 21/34 B-1 R.S ¹⁾	EUR		1.500.000	0	0	% 91,750	1.376.250,00	1,27

Deka-EuroFlex Plus

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
XS2389542155	3,4560 % Aqueduct Euro. CLO 5-2020 DAC FLR Nts 21/34 CR R.S ¹⁾		EUR	1.500.000	0	0	% 89,780	1.346.700,00	1,25
XS2309834377	3,4280 % Arbour CLO IV DAC FLR Nts 21/34 Cl.CR Reg.S ¹⁾		EUR	1.000.000	0	0	% 88,510	885.100,00	0,82
XS2388928728	2,3780 % Arbour CLO VIII DAC FLR Nts 21/34 AR Reg.S ¹⁾		EUR	1.600.000	0	0	% 96,050	1.536.800,00	1,42
XS2060908477	2,2980 % Ares European CLO VIII DAC FLR Nts 19/32 Cl.A R.S ¹⁾		EUR	1.400.000	0	0	% 96,750	1.354.500,00	1,25
XS2304357663	3,8120 % Aurium CLO VII DAC FLR Nts 21/34 Cl.C Reg.S ¹⁾		EUR	3.000.000	0	0	% 91,010	2.730.300,00	2,52
XS1857762717	4,5780 % Barings Euro CLO 2018-2 DAC FLR Nts 18/31 Cl.D R.S ¹⁾		EUR	1.000.000	0	0	% 89,500	895.000,00	0,83
XS2404587649	3,1280 % BlackRock Europ. CLO XII DAC FLR Nts 21/35 B1 R.S ¹⁾		EUR	1.200.000	0	0	% 91,370	1.096.440,00	1,01
XS2395173581	2,3180 % Bridgepoint CLO 3 DAC FLR Nts 21/36 A Reg.S ¹⁾		EUR	3.000.000	0	0	% 94,710	2.841.300,00	2,63
XS2270685071	4,0780 % Capital Four CLO II DAC FLR Notes 21/34 Cl.C Reg.S ¹⁾		EUR	2.100.000	0	0	% 92,840	1.949.640,00	1,80
XS2370209103	2,3980 % Capital Four CLO III DAC FLR Notes 21/34 A R.S ¹⁾		EUR	1.250.000	0	0	% 94,990	1.187.375,00	1,10
XS2532767030	0,0000 % Carlyle Euro CLO 2022-5 DAC FLR Nts 22/35 A-2A R.S ¹⁾		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 99,990	1.999.800,00	1,85
XS2109445671	2,3380 % Carlyle Gl.M.S.E.CLO 15-1 DAC FLR Nts 20/33 A1R R.S ¹⁾		EUR	3.000.000	0	0	% 96,290	2.888.700,00	2,67
XS2354686979	2,3530 % ClFC Hyde Park Euro FD 21 DAC FLR Nts 21/35 A R.S ¹⁾		EUR	3.000.000	3.000.000	0	% 95,350	2.860.500,00	2,64
XS2390489198	2,3680 % ClFC Knight.Euro.Fund.2021 DAC FLR Nts 21/34 A R.S ¹⁾		EUR	2.510.000	1.000.000	0	% 94,870	2.381.237,00	2,20
XS2356403092	2,4520 % Contego CLO IX DAC FLR Nts 21/34 A Reg.S ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 94,790	1.895.800,00	1,75
XS2264704177	3,1620 % CVC Cordatus Loan Fund XIX DAC FLR Nts 21/33 A R.S ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 96,130	1.922.600,00	1,78
XS2393983759	2,3880 % Deer Park CLO DAC FLR Notes 21/34 A Reg.S ¹⁾		EUR	750.000	0	0	% 95,500	716.250,00	0,66
XS2332239727	2,2280 % Fair Oaks Loan Fund. I DAC FLR Nts 21/34 Cl.A R.S ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 95,740	1.914.800,00	1,77
XS2417188245	3,7280 % Fair Oaks Loan Funding IV DAC FLR Nts 22/35 C R.S ¹⁾		EUR	1.000.000	0	0	% 92,680	926.800,00	0,86
XS2331206420	4,3980 % HayFin Emerald CLO II DAC FLR Nts 21/34 C-1 Reg.S ¹⁾		EUR	1.615.000	0	0	% 91,470	1.477.240,50	1,37
XS2369672634	2,4180 % Hayfin Emerald CLO IV DAC FLR Nts 21/34 Cl.A Reg.S ¹⁾		EUR	3.000.000	3.000.000	0	% 95,710	2.871.300,00	2,65
XS2362675394	3,5280 % Hayfin Emerald CLO VII DAC FLR Nts 21/34 Cl.C R.S ¹⁾		EUR	1.400.000	0	0	% 89,490	1.252.860,00	1,16
XS2114941078	3,0780 % Invesco Euro CLO IV DAC FLR Nts 20/33 B-1 144A ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 93,220	1.864.400,00	1,72
XS2307739123	2,6580 % Jubilee CLO 2016-XVII DAC FLR Nts 21/31 B-1 Reg.S ¹⁾		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 93,270	932.700,00	0,86
XS2308743520	3,5780 % Jubilee CLO 2018-XXI DAC FLR Nts 21/35 C-1 Reg.S ¹⁾		EUR	3.000.000	0	0	% 89,550	2.686.500,00	2,48
XS2434797200	3,0780 % Man. GLG Euro CLO VI DAC FLR Nts 22/32 B-1 Reg.S ¹⁾		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 93,280	1.865.600,00	1,72
XS2338107621	2,6020 % North West. VII ESG CLO DAC FLR Nts 21/34 Cl.A R.S ¹⁾		EUR	1.000.000	0	0	% 95,250	952.500,00	0,88
XS2393698639	2,5600 % Penta CLO 2021-2 DAC FLR Nts 21/34 C Reg.S ¹⁾		EUR	1.250.000	0	0	% 90,900	1.136.250,00	1,05
XS2440088875	2,3380 % Penta CLO 3 DAC FLR Nts 22/35 A-R Reg.S ¹⁾		EUR	1.650.000	1.650.000	0	% 95,320	1.572.780,00	1,45
XS2356223607	2,3530 % Providus CLO III DAC FLR Nts 21/34 A Reg.S ¹⁾		EUR	1.000.000	0	0	% 95,600	956.000,00	0,88
XS2356225560	3,5030 % Providus CLO III DAC FLR Nts 21/34 C Reg.S ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 90,440	1.808.800,00	1,67
XS2303835370	3,8480 % Providus CLO V DAC FLR Nts 21/35 C Reg.S ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 90,490	1.809.800,00	1,67
XS2402373695	3,5020 % Providus CLO VI DAC FLR Nts 21/34 B-1 Reg.S ¹⁾		EUR	1.000.000	0	0	% 92,720	927.200,00	0,86
XS2405873949	3,2520 % Rockford Tower E.CLO 21-2 DAC FLR Nts 21/35 B R.S ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 93,150	1.863.000,00	1,72
XS2064431971	2,3760 % Rockford Tower Europe CLO 19-1 FLR Nts 19/33 A R.S ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 96,000	1.920.000,00	1,78
XS2381149850	2,5520 % Sound Point EO CLO VI Fdg DAC FLR Nts 21/34 A R.S ¹⁾		EUR	1.000.000	0	0	% 95,980	959.800,00	0,89
XS1758464330	2,5280 % St. Paul's CLO III-R DAC FLR Nts 18/32 B-1-R Reg.S ¹⁾		EUR	1.500.000	0	0	% 92,750	1.391.250,00	1,29
XS2120079947	2,2980 % St. Paul's CLO XII DAC FLR Nts 20/33 Cl.A Reg.S ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 96,250	1.925.000,00	1,78
Summe Wertpapiervermögen							EUR	99.860.794,42	92,32

Deka-EuroFlex Plus

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)	
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds										
Bankguthaben										
EUR-Guthaben bei										
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	7.639.094,42			% 100,000	7.639.094,42	7,07	
Summe der Bankguthaben								EUR	7.639.094,42	7,07
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds								EUR	7.639.094,42	7,07
Sonstige Vermögensgegenstände										
	Zinsansprüche		EUR	548.529,76				548.529,76	0,51	
	Forderungen aus Wertpapiergeschäften		EUR	135.332,41				135.332,41	0,13	
	Forderungen aus Anteilschneidgeschäften		EUR	22.070,19				22.070,19	0,02	
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände								EUR	705.932,36	0,66
Sonstige Verbindlichkeiten										
	Verwahrstellenvergütung		EUR	-6.748,20				-6.748,20	-0,01	
	Verwaltungsvergütung		EUR	-29.782,89				-29.782,89	-0,03	
	Verbindlichkeiten aus Anteilschneidgeschäften		EUR	-9.075,93				-9.075,93	-0,01	
	Sonstige Verbindlichkeiten		EUR	-215,46				-215,46	0,00	
Summe der sonstigen Verbindlichkeiten								EUR	-45.822,48	-0,05
Fondsvermögen								EUR	108.159.998,72	100,00
Umlaufende Anteile Klasse TF								STK	1.304.785,000	
Umlaufende Anteile Klasse CF								STK	1.156.722,000	
Anteilwert Klasse TF								EUR	42,62	
Anteilwert Klasse CF								EUR	45,43	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)										92,32
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)										0,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

¹⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Renten per: 30.12.2022

Alle anderen Vermögenswerte per: 30.12.2022

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt.

Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
XS1572746607	0,1820 % Bluestep Mortg.Sec.No. 4 DAC FLR Notes 17/66 Cl.A	EUR	0	6.000.000
XS1864487407	4,0120 % Dryden 32 Euro CLO 2014 B.V. FLR Nts 18/31 C1R R.S	EUR	0	1.250.000
XS1636547173	0,8700 % Dutch Property Fin. 2017-1 BV FLR Notes 17/48 Cl.B	EUR	0	2.000.000
XS1744729127	1,4620 % EDML 2018-1 B.V. FLR Notes 18/57 Cl.D	EUR	0	1.100.000
XS1728820561	2,5780 % Harvest CLO XVIII DAC FLR Nts 18/30 Cl.B Reg.S	EUR	0	2.000.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
XS2115124740	2,2980 % Carlyle Euro CLO 2020-1 DAC FLR Nts 20/33 A-1 R.S	EUR	0	2.000.000
XS2401572768	3,5820 % Dunedin Park CLO DAC FLR Nts 21/34 B1R Reg.S	EUR	0	2.000.000
XS2059849336	2,7220 % Harvest CLO XVII DAC FLR Nts 19/32 A-R Reg.S	EUR	0	1.000.000
XS2113145911	1,8000 % Man GLG Euro CLO VI DAC FLR Nts 20/32 B-1 Reg.S	EUR	0	2.000.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
IT0003575070	0,4980 % F-E Mortgages S.r.l. FLR MTN S.1 03/43 Cl.B	EUR	0	3.050.000

Deka-EuroFlex Plus

Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR
Mittelzuflüsse	45.623.684,38	104.124.837,47
Mittelrückflüsse	-36.320.364,98	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		9.303.319,40
Ertragsausschüttung		-268.305,80
Ertragsausgleich		-16.393,70
Ordentlicher Ertragsüberschuss		956.945,11
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*)		-203.670,62
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-5.736.733,14
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		108.159.998,72

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse TF am Beginn des Geschäftsjahres	1.312.060,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse TF	802.174,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse TF	809.449,000
Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse TF am Ende des Geschäftsjahres	1.304.785,000

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse CF am Beginn des Geschäftsjahres	954.589,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse CF	222.513,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse CF	20.380,000
Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse CF am Ende des Geschäftsjahres	1.156.722,000

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Anteilklasse TF Geschäftsjahr

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2019	46.741.699,24	44,35	1.053.872,000
2020	65.353.543,50	44,36	1.473.209,000
2021	58.588.107,78	44,65	1.312.060,000
2022	55.611.686,73	42,62	1.304.785,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Anteilklasse CF Geschäftsjahr

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2019	73.351.756,65	47,27	1.551.747,000
2020	32.258.367,96	47,28	682.304,000
2021	45.536.729,69	47,70	954.589,000
2022	52.548.311,99	45,43	1.156.722,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

Deka-EuroFlex Plus

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
Erträge	
Wertpapierzinsen	1.723.164,38
davon Gewinne und Verluste aus Markttrenditepapieren	-18.200,72
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-18.422,75
davon aus negativen Einlagezinsen	-29.994,62
davon aus positiven Einlagezinsen	11.571,87
Ordentlicher Ertragsausgleich	16.393,32
Erträge insgesamt	1.721.134,95
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	369.208,12
Verwahrstellenvergütung**)	83.513,53
Vertriebsprovision	207.368,50
Taxe d' Abonnement	54.812,81
Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,02
Sonstige Aufwendungen***)	47.349,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	2.215,54
Ordentlicher Aufwandsausgleich	1.937,86
Aufwendungen insgesamt	764.189,84
Ordentlicher Ertragsüberschuss	956.945,11
Netto realisiertes Ergebnis ¹⁾	-205.608,86
Außerordentlicher Ertragsausgleich	1.938,24
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	-203.670,62
Ertragsüberschuss	753.274,49
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses ²⁾	-5.736.733,14
Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.983.458,65

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 5 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung für die Anteilklasse CF EUR 0,48 je Anteil und für die Anteilklasse TF EUR 0,07 je Anteil. Die Ausschüttungen werden per 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 14. Februar 2023 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklasse CF betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 0,51%.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklasse TF betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 0,87%.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 5.905,19 EUR
- davon aus EMIR-Kosten: 3.999,84 EUR

Die Ausgabe von Anteilen der Anteilklasse CF erfolgt zum Anteilwert zuzüglich eines Ausgabeaufschlages.

Die Ausgabe von Anteilen der Anteilklasse TF erfolgt zum Anteilwert. Ein Ausgabeaufschlag wird nicht erhoben. Die Vertriebsstellen erhalten aus dem Fondsvermögen der Anteilklasse TF eine Vertriebsprovision.

*) Ergebnis-Zusammensetzung:
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapiergeschäften
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapiergeschäften

***) In diesem Betrag enthalten ist die seit 1. April 2007 zu entrichtende gesetzliche Mehrwertsteuer i.H.v. 14% auf 20% der Verwahrstellenvergütung.

****) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Prüfungskosten.

Deka-EuroFlex Plus

Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

Zeitraum 1. Januar 2022 bis 13. Oktober 2022

Zusammensetzung des Referenzportfolios:

100% ICE BofAML Global High Yield BB-B Constrained RI in EUR

Maximalgrenze: 200,00%

Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	6,19%
maximale Auslastung:	90,74%
durchschnittliche Auslastung:	46,74%

Zeitraum 14. Oktober 2022 bis 31. Dezember 2022

Zusammensetzung des Referenzportfolios:

100% ICE BofA BB-B Global High Yield Constrained Index in EUR

Maximalgrenze: 200,00%

Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	40,70%
maximale Auslastung:	65,79%
durchschnittliche Auslastung:	53,17%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltdauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilinhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

Hebelwirkung im Geschäftsjahr

(Nettomethode)

0,0

(Bruttomethode)

0,0

Anhang.

Angaben zu Bewertungsverfahren

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen für die Tätigkeit als Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf die Hauptverwaltung und die Anlagenverwaltung ein Entgelt („Verwaltungsvergütung“), das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen bis zur Höhe von jährlich 0,10% des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens die an Dritte gezahlten Vergütungen und Entgelte belasten für

- die Verwaltung von Sicherheiten für Derivate-Geschäfte (sog. Collateral-Management), sowie
- Leistungen im Rahmen der Erfüllung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (europäische Marktinfrastrukturverordnung – sog. EMIR), unter anderem für das zentrale Clearing von OTC-Derivaten und Meldungen an Transaktionsregister einschließlich Kosten für Rechtsträger-Kennungen.

Die Verwahrstelle hat gegen das Fondsvermögen Anspruch auf die folgenden mit der Verwaltungsgesellschaft vereinbarten Honorare:

a) ein Entgelt für die Tätigkeit als Verwahrstelle, das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen des Fonds während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist;

b) Bearbeitungsgebühren für jede Transaktion für Rechnung des Fonds in Höhe der in Luxemburg banküblichen Gebühren.

Die tatsächlich erhobene, gestaffelte Verwahrstellenvergütung ergibt sich derzeit wie folgt:

- 0,080% für die ersten 75 Mio. Euro des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens,

- 0,070% für die 75 Mio. übersteigenden Beträge bis zu einem durchschnittlichen Netto-Fondsvermögen von 225 Mio. Euro,
- 0,060% für die 225 Mio. übersteigenden Beträge bis zu einem durchschnittlichen Netto-Fondsvermögen von 1.000 Mio. Euro
- 0,050% für die 1.000 Mio. Euro übersteigenden Beträge des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens.

Die Steuer auf das Fondsvermögen („Taxe d’abonnement“, derzeit 0,05% p.a.) ist vierteljährlich nachträglich auf das Fondsvermögen (soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds, die der „Taxe d’abonnement“ unterliegen, angelegt ist) zu berechnen und auszuzahlen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen des jeweiligen Fonds eine Vergütung zugunsten der Vertriebsstellen („Vertriebsprovision“), die anteilig monatlich nachträglich auf das Netto-Fondsvermögen zu berechnen und auszuzahlen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen die Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte in Bezug auf ein oder mehrere Finanzinstrumente oder sonstige Vermögenswerte oder in Bezug auf die Emittenten oder potenziellen Emittenten von Finanzinstrumenten oder in engem Zusammenhang mit einer bestimmten Branche oder einen bestimmten Markt bis zu einer Höhe von 0,10 % p.a. des jährlichen durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens, der aus den Tageswerten errechnet wird, belasten.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierdarlehensgeschäften, Wertpapierpensions-geschäften und diesen vergleichbaren zulässigen Geschäften für Rechnung des Fonds eine pauschale Vergütung in Höhe von bis zu 33 Prozent der Erträge aus diesen Geschäften.

Die Ertragsverwendung sowie weitere Modalitäten entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Deka-EuroFlex Plus

	Verwaltungsvergütung	Vertriebsprovision	Verwahrstellenvergütung	Ertragsverwendung
Anteilklasse CF	bis zu 1,20% p.a., derzeit 0,34% p.a.	keine	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung
Anteilklasse TF	bis zu 1,20% p.a., derzeit 0,34% p.a.	bis zu 1,00% p.a., derzeit 0,36% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka International S.A. unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka International S.A. umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und den Vorstand der Deka International S.A. findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka International S.A. nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka International S.A. - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka International S.A. bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt. Für Mitarbeiter im Unternehmenserfolgsmodell wird zur Bemessung der variablen Vergütung ausschließlich der Unterneh-

menserfolg der Deka-Gruppe (ohne individuelle Zielvorgaben) herangezogen.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung des Vorstands wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung des Vorstands der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als **„risikorelevante Mitarbeiter“**) unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für den Vorstand der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Vorstandsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 100 TEUR

nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka International S.A. war im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka International S.A.* gezahlten	
Mitarbeitervergütung	1.715.311,36 EUR
davon feste Vergütung	1.508.936,81 EUR
davon variable Vergütung	206.374,55 EUR
Zahl der Mitarbeiter der KVG	22
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka International S.A.* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	< 500.000,00 EUR
davon Vorstand	< 500.000,00 EUR
davon weitere Risktaker	0 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0 EUR
davon Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risktaker	0 EUR
* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt	
** weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Vorstand oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Vorstand befinden	

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Das Auslagerungsunternehmen (Deka Investment GmbH) hat folgende Informationen veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten	
Mitarbeitervergütung	52.919.423,38 EUR
davon feste Vergütung	43.285.414,31 EUR
davon variable Vergütung	9.634.009,07 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	455

Deka-EuroFlex Plus

Luxemburg, den 3. Mai 2023
Deka International S.A.
Der Vorstand

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE.

An die Anteilhaber des
Deka-EuroFlex Plus

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Deka-EuroFlex Plus („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung, der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Deka-EuroFlex Plus zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussherstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.

- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschliesslich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 5. Mai 2023

KPMG Audit S.à r.l.

Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Monika Wirtz-Bach

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka International S.A.
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Eigenmittel zum 31. Dezember 2021

gezeichnet und eingezahlt	EUR 10,4 Mio.
haftend	EUR 77,5 Mio.

Vorstand

Holger Hildebrandt
Direktor der Deka International S.A., Luxemburg

Eugen Lehnertz
Direktor der Deka International S.A., Luxemburg

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Thomas Schneider
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main
und der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Mitglied des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Stellvertretender Vorsitzender

Holger Knüppe
Leiter Beteiligungen der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main

Unabhängiges Mitglied

Marie-Anne van den Berg, Luxemburg

Verwahr- und Zahlstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main, Niederlassung Luxemburg
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Cabinet de révision agréé für den Fonds und die Verwaltungsgesellschaft

KPMG Audit S.à r.l.
39, avenue John F. Kennedy
1855 Luxembourg,
Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Stand: 31. Dezember 2022

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf.
Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka International S.A.

6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Postfach 5 45
2015 Luxembourg
Luxemburg

Telefon: (+3 52) 34 09 - 27 39
Telefax: (+3 52) 34 09 - 22 90
www.deka.lu